

A m t s b l a t t

der

königlichen Regierung

zu

E r f u r t.

S a h r g a n g 1 8 3 3.



Abgegeben v. d.
Bibliothek d. k. preuss.
Auswärtigen Amtes.
Bibliothek
München

E r f u r t,
gedruckt in der müllerschen Buchdruckerei.

In Gemäßheit des §. 10. der allerhöchsten Verordnung vom 16ten Nro. 226. Juni 1820 wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Hypo- Vollendete thekenbücher über die geschlossenen Güter und Häuser zu Wernburg voll- Hypothekentabellen. endet sind.

Der Erwerb von Hypothekenrechten an diesen Grundstücken ist nunmehr lediglich nach den Vorschriften des allgemeinen Landrechts, der Gerichts- und Hypothekenordnung zu beurtheilen.

Ranis, den 17ten September 1833.

Freiherzlich von erfaisches Patrimonialgericht Wernburg.

Personalchronik der öffentlichen Behörden.

Von des Herrn Finanzministers Excellenz ist dem Rittergutsbesitzer Nro. 227. Herrn Carl Wilhelm Nobbe zu Niedertopffstedt der Charakter eines königl. Oberamtmanns ertheilt worden.

Dem bisherigen Candidaten des Predigtamts Herrmann Wetken aus Hamburg ist die Diaconatsstelle an der evangelischen Kaufmannskirche zu Erfurt verliehen worden.

Die erledigte Diaconatsstelle an der Marienkirche zu ~~Rühlhausen~~ ~~ist dem~~ bisherigen Pastor extraordinarius, Georg Gottfried Karmrodt daselbst verliehen worden.

Die erledigte evangelische Schullehrerstelle zu Baldstedt, im Kreise Langensalza, ist dem Elementar Schulamtscandidaten Krieg, die erledigte evangelische Schullehrerstelle zu Dorf Weser, im Kreise Schleusingen, dem Elementar Schulamtscandidaten Röde und die erledigte evangelische Schullehrerstelle zu Hausfömmern, im Kreise Langensalza, dem Elementar Schulamtscandidaten und bisherigen Hilfslehrer zu Langensalza, Carl Ludwig Adolph Dreßler, provisorisch übertragen worden.

In Folge bestandener vorschriftsmäßiger Prüfung sind die evangelischen Schullehrer - Seminaristen:

- 1) Friedr. Christoph August Richter aus Galbe a. d. S.,
- 2) Joh. Wilhelm Wickenhagen aus Lunzenhausen,
- 3) Andreas Michael Augustin aus Colleda,

4) Joh.

- 4) Joh. Christoph Agthe aus Erfurt,
 - 5) Ludwig August Krieg aus Nordorf,
 - 6) Andreas Christian Hundt aus Kühren,
 - 7) Joh. Friedr. Wilh. Schmidt aus Wenigen-Sömmerda,
 - 8) Friedr. August Rübbe aus Ulrich,
 - 9) Georg Christoph Weissenborn aus Ushoven,
 - 10) Joh. Siegfried Kempel aus Bäßleben,
 - 11) Friedr. August Schuchard aus Clettstedt,
 - 12) Christian Friedr. Kämpf aus Saalfeld,
 - 13) Joh. Georg August Branstner aus Heroldshausen,
 - 14) Anton Julius Kürsten aus Langensalza,
 - 15) der katholische Schullehrer-Seminarist Nicolaus Hirschfeld aus Hochheim,
 - 16) der evangelische Schullehrer-Aspirant Carl August Karg aus Nordhausen und
 - 17) der katholische Schulamts-Aspirant Wilhelm Trinkler aus Erfurt
- für wählbar zu Lehrerstellen an Land- und niederen Stadtschulen, die unter 16 und 17 genannten jedoch nur in sofern, als zu den amtlichen Obliegenheiten einer solchen Lehrerstelle das Orgelspiel nicht erforderlich ist, erklärt und in die Zahl der wirklichen Elementar-Schulamtsandidaten aufgenommen worden.
- Die unter 1. 2. 3. 4. 5. 6. 11. 12. 13. und 14 genannten Candidaten sind zugleich für qualificirt zur Uebernahme von Lehrerstellen an Taubstummen-Instituten erklärt worden.

(Hierbei ein öffentlicher Anzeiger.)